ELTERNVEREIN AM BG WIEN XIII, FICHTNERGASSE 15

ZVR-Zahl 144116360

Beschlussprotokoll der Ausschusssitzung vom 14.03.2011

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 19. Jänner 2011 (Kommentare konnten über das Diskussionsforum eingebracht werden).
2. Bericht der Direktorin
3. Bericht des Obmanns
4. Bericht des Kassiers
5. Anträge
6. Allfälliges

Anwesenheit: Elternvertreter gemäß Anwesenheitsliste.

Folgende EV haben sich im Voraus entschuldigt: Andrea KRONES, Sonja HOFFMANN, Doris KARMEL, Manfred SUST.

Ebenso lässt sich Frau Dir. Reh entschuldigen.

TOP-1: GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS

Das Protokoll der Ausschusssitzung vom 19. Jänner 2011 wird einstimmig (18 Stimmen) angenommen.

TOP-2: BERICHT DER DIREKTORIN

Entfällt, da Frau Dir. Reh nicht anwesend ist und sich entschuldigen lässt.

TOP-3: BERICHT DES OBMANNS (DURCH A. PALME UND C. AUGUSTIN):

3.1. Eigenverantwortliches Lernen (EVA):

wurde unter Leitung von Frau Prof. Kaim Ende des 1. Semesters in den 1. und 2. Klassen durchgeführt.

3.2 Lernstilanalyse (LSA):

Wurde in den **5. und 7. Klassen** durchgeführt.

3.3. Einschulung der Begleitlehrer:

Wurde von Fr. Prof. Kaim erledigt.

3.4. Feed-Back der Arbeitsgruppe „mehrtägige Schulveranstaltungen“ (Fr. Göd / Fr. Gigler):

Aus der Diskussion der anwesenden Elternvertreter bildet sich die Meinung, dass neben dem Feedback-Fragebogen über bereits gemachte Reisen ein **zweiter Fragebogen** entwickelt werden

soll (Göd/Sust), der an künftig betroffene Eltern (also derzeitige Unterstufe) gerichtet wird. Mit dem Grundtenor: Was wollen wir wirklich? Reisen oder Zertifikate, die man sicher auch vor Ort ablegen kann ?

Nochmals wird erörtert, dass man die Sprachreisen aufgrund des erforderlichen Sprachniveaus nicht um 1 Schuljahr vorziehen kann (also 6.und 7. Klasse statt 7. und 8. Klasse).

Nochmals wird betont, dass alle mehrtägigen Schulveranstaltungen vom SGA bewilligt werden müssen.

3.5. Wahlvorschlag EV 2011/2012:

In einer Vorstandssitzung am 10.2.2011 wurde der Wahlvorschlag für das Schuljahr 2011/2012 weitgehend vorbereitet; wobei auf möglichst große Kontinuität Rücksicht genommen werden soll. Bei der nächsten Elternvereinsausschusssitzung im Mai wird der endgültige Vorschlag präsentiert werden;
es werden noch gesucht:

SchriftführerIn-StvIn.
2 SGA- StvIn

Freiwillige bitte per e-mail bei Manfred Sust melden.

Herr **Wolfgang Diewok** (Elternvertreter 2e) stellt sich für eine der Positionen zur Verfügung.

Von den beiden Rechnungsprüfern wird noch die Zustimmung eingeholt, ob sie weiter zur Verfügung stehen.

3.6. Jahresbericht:

Frau Prof. Kaim wird mittels Brief an die Eltern um Spenden für den Jahresbericht bitten.

Bzw. erhofft sie sich auch durch vermehrte Werbeeinschaltungen eine Steigerung der finanziellen Unterstützung dieses Projekts.(Visitenkarten Mag. Kerstin Kaim – Werbung im Jahresbericht ?) werden durch Angelika Palme verteilt.

3.7. Sommerfest:

Findet am 20.6. statt. Wird ein Sportfest, eine Party für alle und gleichzeitig der 1. Elternabend für die nächstjährigen 1. Klassen sein.

In welcher Form der EV tätig sein soll / wird muss noch definiert werden.

In diesem Zusammenhang:

„Face-to- face 2“ wird im nächsten Herbst stattfinden.

3.8. Reifeprüfung – Neu:

Einladungen zu diversen Veranstaltungen zu diesem Thema bzw. Unterlagen von Frau Dir. Reh (letzte EV Ausschusssitzung im Jänner) wurden bereits über e-mail verschickt.

3.9. Schulball:

* 2000 € Gewinn

* weniger Besucher waren aufgrund des Veranstaltungsortes möglich

* Location wird als „OK“ eingestuft

* Organisation als „sehr gut“ befunden.

Nächstjähriger Veranstaltungsort noch ungewiss; Renovierung des Parkhotel Schönbrunn wahrscheinlich noch nicht abgeschlossen bzw. geht das Gerücht um, dass das neue Management die Räumlichkeiten für derartige Veranstaltungen nicht mehr vermieten will.

3.10. Althietzinger:

Sind weiterhin auf der Suche nach Veranstaltungen / Events etc., wo sie sich mehr einbringen und direkten Kontakt zu den Schülern herstellen können.

3.11. English in Action:

Nur positives Feedback; Frau Prof. Mayer bedankt sich herzlich bei allen Unterstützern. Wegen Platzmangels soll in Zukunft keine Einladung mehr an die Eltern der 3. Klassen ergehen. Ein Video über „English in Action“ soll entweder beim nächsten Face-to-face oder beim Sommerfest gezeigt werden. Den Erlös von 270 € aus der Face-to-face Veranstaltung (die 4. Klassen gestalteten mit dem EV das Buffet) nimmt Frau Prof. Mayer aber nicht an. Daraus ergibt sich eine kurze Diskussion, da einerseits die Meinung vertreten wird, dass man für „English in Action“ gespendet habe, andererseits haben ja die diesjährigen 4. Klassen gearbeitet und sollten auch dafür „belohnt“ werden.

3.12.English Drama Club:

Lädt herzlich zu seinen Vorstellungen am 1., 5. und 6.4.2011 ein (Blithe Spirit).

3.13.Teacher oft the Year:

Kein Vorschlag.

Stattdessen: Dank und Anerkennung durch den SGA

- Prof. Seltenreich (ist jederzeit bereit, seinen Schülern den Stoff zu erklären, unermüdlich, freundlich, fair; Chor, OL)
- Prof. Sturma: Förderkurs für 2c (die sie gar nicht unterrichtet), Ersatz-Erste-Hilfe-Kurs für diejenigen SchülerInnen, die diesen im Vorjahr versäumt hatten.
- Prof. Mayer: English in Action, English Drama

3.14. Studieninformationsveranstaltung:

Unter der Leitung von Frau Prof. Sluka werden etliche Studenten über verschiedene Studienrichtungen Rede und Antwort stehen. Die, 22.3.2011 (10 – 14 Uhr); Unterstützung des EV durch Kuchen und Getränkespenden.

3.15. EV-Homepage Betreuung:

Erfolgt in Zukunft dankenswerterweise über Manfred Beran.

3.16. Auf Schul-Homepage:

wird für sämtliche Termine der Schule im Sommersemester hingewiesen.

3.17.“Problem-Feed-Back“ (EV an Lehrkräfte):

Nicht öffentlich.

3.18. „Hallal-Spende“

Die von Frau Hallal getätigte Spende zur Anschaffung von Pokalen wurde NICHT benötigt. Frau Hallal sieht sie somit als großzügige Sonderspende an den EV an.

TOP-4: BERICHT DES KASSIERS.

Kassier-Stellvertreterin Uschi Beran berichtet über den Stand der EV-Konten:

Kontostand: € 17.113,66 (inklusive 1728,00 Depot für Educard)

Davon: Girokonto: € 11.340,88

Sparkonto: € 5.772,78 –

Abzüglich Depot für Educard von € 1.728,00 → **15.385,66 €**

TOP-5: ANTRÄGE

No.	Antrag	Betrag	Abstimmung	Referenz
1	**Genehmigung des Protokolls** vom 19.1.2011	----	Einstimmig angenommen	EB-140311-01
2	**English in Action** (1000 € im Budget fixiert, aber noch nicht freigegeben)	€ 1000,0	Einstimmig angenommen	EB-140311-02
3	2 **Skilehrer** für 2A, 2C, 2D 2 x 262 € plus 1 Liftkarte a 59 € ergibt 583,0 €	€ 583,0	Einstimmig angenommen	EB-140311-03
4	Anschaffung einer **Waage** f.d. Chemieunterricht Prof: Mühl	€ 400,0	Einstimmig angenommen	EB-140311-04
5	Anschaffung eines **Visualizers** für die Medienwägen (Prof Marschner, Prof. Zima)	€ 560,0	Einstimmig angenommen	EB-140311-05
6	**„Tag danach“:** Finanzierung des Frühstücks am Morgen nach dem Schulball 41 Schüler „verzehrten“ 205 € 30 € „Sperrgeld“ für den Schulwart	€ 235,0	Einstimmig angenommen	EB-140311-06
7	**Selbstbehauptungskurs** für Mädchen d. 3.Klassen Budgetrahmen	€ 400,0	Einstimmig angenommen	EB-140311-07
8	**Tutorengeld** für das 1. Semester	€ 476,0	Einstimmig angenommen	EB-140311-08
9	Unterstützung des Elternvereins bezügl. Antrag **Rumänienhilfe** von C. Studeny	---	Einstimmig angenommen	EB-140311-09
10	**Schulautonome Tage;** Vorschlag der Eltern:	---	Angenommen, 1 Gegenstimme	EB-140311-10

No.	Antrag	Betrag	Abstimmung	Referenz
	31.10., 14.11. und 9.12. 2011		13 Prostimmen*	

*) zu diesem Zeitpunkt waren nur noch 14 Stimmberechtigte anwesend.

Ausdrücklicher Elternwunsch: KEINE Herbstferien

Begründung: Wegen der Sprachreisen ist im Herbst kontinuierliches, pädagogisch sinnvolles Arbeiten ohnehin erschwert, und zwar nicht nur für die mitreisenden SchülerInnen, sondern für viele andere Klassen ebenso, so dass eine weitere Unterbrechung durch Herbstferien die Situation.

TOP-6: ALLFÄLLIGES

6.1.: Limitierung der Textlängen bei Schularbeiten mit Konsequenzen auf die Note:

Diese Anfrage wurde im Zuge der allgemeinen Diskussion bereits zu einem früheren Zeitpunkt getätigt (bei Punkt 3.1. EVA). Betrifft 2. Klassen.

Sachverhalt: Kindern werden bei Englischschularbeiten Punkte abgezogen, wenn sie zu lange Texte schreiben! Den Kindern wurde dies von den Lehrkräften scheinbar nicht mit dieser Konsequenz verdeutlicht; sie dachten eher es handelt sich um einen gut gemeinten Rat, damit sie vielleicht nicht zu lange brauchen oder zu viele Fehler machen. Dass es zu einem Punkteabzug kommt, war nicht klar.

Worin liegt der Sinn dieser Regelung?

A. Palme vermutet bereits Einflüsse der Reifeprüfung neu.

Protokoll: M. Erath

Revision:	Draft-3
Datum:	12-Apr-2011
Approbiert:	M. Sust
Anhänge:	
Änderungen zum Entwurf:	Palme, 5.4.2011, Sust: 14-Apr-2011
History:	14. Apr-2011: Geändert nach Protesten von 2 Elternvertetern zu Punkt 3.17